

## Etiketten mit Schutzfunktion

### Dokumentation von Erstöffnung oder Manipulation



Siegeletikett für die Pharmaindustrie dokumentiert Erstöffnung

Diese Sicherheitsetiketten dokumentieren die Öffnung von Bauteilen oder Produkten und hinterlassen Spuren bei dem Versuch das Etikett abzulösen oder zu übertragen. Sie zerreißen oder zerfallen in Einzelteile durch Sollbruchstellen im Material oder hinterlassen Rückstände, durch z.B. mehrschichtige Materialaufbauten, wodurch der Schriftzug „Void“ auf dem Untergrund zurückbleibt. Möglich sind offen sichtbare und auch verborgene Sicherheitsmerkmale, die erst beim Manipulationsversuch bemerkt werden. Oft werden mehrere Sicherheitsmerkmale kombiniert.

Die Etiketten werden auf kundenspezifische Anforderungen und Anwendungen abgestimmt und dienen in erster Linie dem Produktschutz. Sie können zusätzlich weitere Informationen wie Codes und Herstellerinformationen tragen.

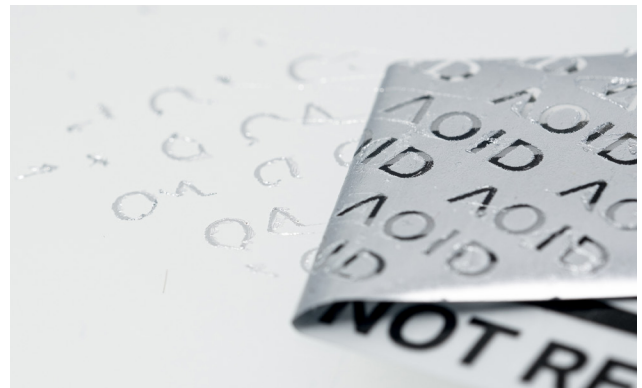
#### Die wichtigsten Merkmale von Etiketten zum Nachweis von Erstöffnung oder Manipulation

- Hergestellt aus manipulationssicheren und selbstklebenden Dokumentenfolien
- Void-Etiketten hinterlassen ein Schachbrettmuster oder Schriftzüge auf dem Untergrund und sind somit nicht mehr vollständig übertragbar
- Im Einsatz als Garantie- und Sicherheitssiegel für den Schutz vor unautorisiertem Zugriff
- Hohe Beständigkeit bei Außenanwendungen und im Bereich von Chemikalien und Lösemitteln
- Beständig bei UV-Licht und gegen Alterung
- Kundenspezifische Hologramm-Void-Folien sind möglich
- Hohe Abriebfestigkeit mit passenden Thermotransferbändern für den Thermotransferdruck

- Sehr hohe Klebkraft der Etiketten auch auf schwierigen Untergründen
- Optimierung der Prozesse mittels Automatisierung des Material- u. Produktflusses
- Zusätzliche Sicherheitsfunktionen wie z.B. Sicherheitsanstanzen möglich
- Zahlreiche Spezialmaterialien von Avery, 3M, Flexcon und Tesa ab Lager verfügbar
- Unbedruckte Etiketten in individuellen Formaten und Sonderformen

#### Funktionen und Vorteile – exakt abgestimmt auf Ihre Anforderungen in der Kennzeichnung

Geöffnete Verkaufsverpackungen, unberechtigter Zugriff auf elektronische Bauteile oder limitierte Produkte werden mit diesen Sicherheitslösungen ausgeschlossen.



Void-Etikett dokumentiert den Versuch des Ablösens des Etiketts

Die Etiketten mit Schutzfunktion bieten größtmögliche Flexibilität und werden individuell auf Kundenvorgaben abgestimmt. Dies geschieht durch geeignete Spezialmaterialien führender Hersteller, individuellen Stanzformen und hochwertiger Klebstoffe.

Die Etiketten können unmittelbar bei Bedarf in variablen Stückzahlen mit aktuellen Daten vor Ort bedruckt werden, wodurch die Lagerhaltung und Verwaltung zahlreicher Etiketten entfallen kann.

Unsere hochwertige und sorgfältige Verarbeitung mit modernsten Stanztechnologien garantieren höchste Präzision und Zuverlässigkeit beim Einsatz der Etiketten. Selbst un-

bedruckte Etiketten mit schwer zu verarbeitenden Klebstoffen können somit sehr gut maschinell weiterverarbeitet werden, wodurch die Effizienz der Anwender langfristig erhöht wird.

### Individuelle Besonderheiten von Siegel-Etiketten und Void-Etiketten

Sehr flexible Materialien zur Verklebung über Ecken und Kanten, so dass die Etiketten auch dem Verschluss von Verpackungen dienen können. Auch Material-Verbunde und partiell vorgedruckte Logos sind möglich.

### Technische Eckdaten

- Temperaturbeständigkeit von +150° C bis -40° C, mit Sicherheitseffekt bis +80° C
- Sehr dünne (mindestens 6µ) als auch sehr dicke (175µ) Folienkombinationen möglich
- Hochleistungsmaterialien aus Polypropylen (PP), Polyethylen (PE), Polyvinylchlorid (PVC)
- Permanente Klebstoffe mit sehr guten Klebekräften für hoch- und niederenergetische Untergründe
- Maßgeschneiderte Effekte wie z.B. Firmenlogos in Hologrammen möglich
- Diverse Trägermaterialien wie verdichtetes Kraftpapier in unterschiedlichen Stärken, transparenter Kunststoffliner, doppelseitig silikonisiertes Kraftpapier und klimastabiles Kraftpapier verfügbar
- Nachbeschriftbar im Thermotransferdruck-Verfahren

### Zertifizierungen

Robos-labels verfügt als Hersteller über ein breites Sortiment bereits zugelassener und zertifizierter Etiketten-Lösungen. Werden zusätzliche kundenspezifische Zulassungen benötigt, übernehmen wir auf Wunsch das Prüf- und Zertifizierungsverfahren.

Zusätzlich decken wir PPF Bemusterungen (Produktionsprozess und Produktfreigabe) nach Vorgabe des Verbands der Automobilindustrie (VDA) sowie das amerikanische Gegenstück, eine PPAP Bemusterung (Production Part Approval Process) der AIAG (Automotive Industry Action Group) ab.

### Folgende Normen und Verordnungen können wir bereits mit unseren Rohstoffen erfüllen:

- UL969A:2020 Standard for Marking and Labeling Systems – Flag Labels, Flag Tags, Wrap-Around-Labels and Related Products
- UL817 Geräteanschlussleitungen und Stromkabel
- UL2238 Kabelteile und -anschlüsse für industrielle Regeltechniken und Signalverteilung
- UL94 Brennverhalten von verbauten Kunststoffmaterialien (UL VTM-0 strengste Klassifizierung)
- FMVSS 302 Beurteilung der Entflammbarkeit von Material (Brennverhalten/Brenngeschwindigkeit)
- Konformität nach REACH, RoHS und IMDS
- ADR 2021 Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (GGVSEB)
- CLP-Verordnung (Classification, Labelling and Packaging, gemäß EG – Nr. 1272/2008)
- BS 5609 Beständigkeit von Etiketten gegenüber salzhaltigem Meerwasser
- DIN EN ISO 11683:1997-11 Verpackung – Tastbare Gefahrenhinweise – Anforderungen
- FDA 175.105 INDIRECT FOOD ADDITIVES: ADHESIVES AND COMPONENTS OF COATINGS



Siegeletikett für besondere Anforderungen der technischen Industrie